

Andrea Fischer

Seitenwechsel



- Seitenwechselftabelle
- Was ist das Problem?

Andrea Fischer (* 14. Januar 1960 in Arnsberg/Westfalen), Mitglied von [Bündnis 90/Die Grünen](#), Leiterin des Dezernats Finanzen, Gebäudewirtschaft und Krankenhäuser der Region Hannover, ehemalige Bundesgesundheitsministerin im Kabinett [Schröder](#) I, 2001 wegen Kritik an ihrem Umgang mit der BSE-Krise zurückgetreten, danach Lobbyistin in der internationalen Gesundheitspolitik. ^[1]

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| 1 Karriere | 1 |
| 2 Zitate | 1 |
| 3 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus | 2 |
| 4 Einelnachweise | 2 |

Karriere

- seit 11/2012 Leiterin des Dezernats Finanzen, Gebäudewirtschaft und Krankenhäuser der Region Hannover ^[2]
- 2011: Kandidatin der [Grünen](#) als Bürgermeisterin für den Bezirk Berlin Mitte bei den Berliner Abgeordnetenhaus-Wahlen am 18. September 2011 ^[3]
- 2009 - 10/2012 selbständig als Beraterin für Pharmaindustrie und Krankenkassen ^[4]
- 2006-2009 Partnerin in der PR-Agentur [Pleon](#) in München
- 2004-2006 Mitglied des Führungsstabes des Beratungsunternehmens [Institut für Organisationskommunikation](#) (IFOK GmbH) ^[1]
- 1998-2001 Bundesministerin für Gesundheit
- 1994-2002 Mitglied des Deutschen Bundestags
- wiss. Mitarbeiterin im Europaparlament, im Wissenschaftszentrum Berlin und bei der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte
- Studium der Volkswirtschaftslehre an der Freien Universität Berlin ^[5]

Zitate

Fischer über ihre Tätigkeit in der Pharma-Lobby:

„Das klingt direkt despektierlich, aber ich verdiene damit meinen Lebensunterhalt“^[6]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Einelnachweise

1. ↑ [1.01.1 Die Pharmalobby muss umdenken](#), Pharmazeutische Zeitung, Ausgabe 27/2010, abgerufen am 06.04.2017
2. ↑ [Webseite haz](#), Finanzdezernentin: Andrea Fischer im zweiten Anlauf gewählt, Hannoversche Allgemeine Zeitung 15. Oktober 2012, abgerufen am 06.04.2014
3. ↑ [Die Rückkehrerin](#), taz vom 30.03.2011, abgerufen am 06.04.2017
4. ↑ [Website von Andrea Fischer Curriculum Vitae](#) abgerufen am 06.04.2017
5. ↑ [Website von Andrea Fischer Curriculum Vitae](#) abgerufen am 06.04.2017
6. ↑ [Der rote Faden im bunten Leben der Grünen](#), Stuttgarter Nachrichten vom 26.02.2011 , abgerufen am 06.04.2017